



NFV-Junior-Coaches beim Kreisentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ in Oldenburg aktiv

Spannend, umkämpft, aber trotzdem stets fair – so verliefen die Turniere im Fußball-Kreisentscheid des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“. Dementsprechend stark fieberten auch die Betreuer der Schulen, unter ihnen einige NFV-Junior-Coaches, die somit erste Wettkampferfahrungen am Spielfeldrand sammeln konnten, mit.

Insgesamt 23 Mädchenteams und 29 Jungenmannschaften mit rund 500 Schülerinnen und Schülern nahmen daran teil. Gespielt wurde – getrennt nach Jungen und Mädchen – in drei Altersklassen. Die Siegerpokale wurden vom Kreisverband Oldenburg-Stadt zur Verfügung gestellt. Die Gesamtkoordination lag in den Händen von Fachberaterin Gitta Müller-Pulsfort. Kai Gerike (IGS Flötenteich), Heiko Schröder-Harenberg (IGS Helene-Lange-Schule), Ulrich Paetzold (Liebfrauenschule) und Thomas Alber (Cäcilienchule) organisierten die einzelnen Turniere. Die Spiele wurden von jungen Schiedsrichtern des NFV geleitet, denen Beobachter eine sehr gute Leistung attestierten. Die Betreuer der Schulen fieberten am Spielfeldrand mit, sie wurden dabei von Junior-Coaches unterstützt.

Die Graf-Anton-Günther Schule (GAG) sicherte sich zwei der sechs zu vergebenen Siegerpokale. In der Wettkampfklasse II (Jahrgänge 2000 bis 2002) verteidigte die GAG-Mannschaft ihren Titel, auch in der Wettkampfklasse III (Jahrgänge 2002 bis 2004) wurden die Schüler des Landkreis-Gymnasiums ihrer Favoritenrolle gerecht.

Die übrigen Titel gingen an vier verschiedene Schulen: In der Wettkampfklasse IV (Jahrgänge 2004 bis 2006) der Jungen setzte sich das Neue Gymnasium durch. Bei den Mädchen sicherte sich in der Wettkampfklasse III mit der Cäcilienchule ein Überraschungsteam den Sieg. Die beiden erstplatzierten Teams der Vorrundengruppen waren im Halbfinale gescheitert. Favoritenerfolg bei den Mädchen gab es hingegen in den Wettkampfklassen IV und II: Bei den jüngeren Kickerinnen gewann die IGS Flötenteich, bei den älteren Fußballerinnen behielt das Gymnasium Eversten die Oberhand.

Ende April geht es weiter

Die sechs Siegerteams qualifizierten sich für den Kreisgruppenentscheid (Kreis Oldenburg-Stadt, Kreis Oldenburg Land/Delmenhorst und Kreis Wesermarsch). Die Gewinner der Kreisgruppenwettbewerbe dürfen zum Bezirksentscheid, der am 23. und 25. Mai stattfindet. Die drei Bezirksentscheide für die Jungenteams werden in Leer angepiffen, die Mädchen der Altersklasse II spielen in Lohne, die Bezirkssiegerinnen in den Wettkampfklassen III und IV werden in Oldenburg gekürt. Der Landesentscheid findet wie jedes Jahr in Barsinghausen statt.